

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe](#)Straße [Dynamostr. 7-11](#)PLZ, Ort [68165 Mannheim](#)Telefon [+49 621/4456-0](#)Fax [+49 80019775310200](#)E-Mail vergabe@bgn.deInternet <https://www.bgn.de/>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

[2026-07-07](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXS0YBRYT1HBL2ZF](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe Ausbildungszentrum Reinhardsbrunn](#)[Reinhardsbrunn 11](#)[99894 Friedrichroda](#)

Weitere Angaben

[Ausbildungszentrum in Reinhardsbrunn](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Sanierung Brandmeldeanlage Fabrikat Hekatron](#)Umfang der Leistung: [Sanierung Brandmeldeanlage Fabrikat Hekatron](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 28.09.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 19.03.2027
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "DTVP"
<https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0YBRYT1HBL2ZF/documents>

Vergabestelle, siehe a)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 30.07.2026
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 04.08.2026 um 11:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: am 28.08.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP" (<https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0YBRYT1HBL2ZF>)

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe a)

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst** **Deutsch;**
sein müssen:
- r) **Zuschlagskriterien** **Niedrigster Preis**
- s) **Eröffnungstermin** **am 04.08.2026 um 11:00 Uhr**
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

- t) **geforderte Sicherheiten** **Siehe Vergabeunterlagen**
- u) **Wesentliche** **Siehe Vergabeunterlagen**
Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen
und/oder Hinweise
auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind
- v) **Rechtsform der /**
Anforderung an
Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YBRYT1HBL2ZF/documents>)
oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- **Zuverlässigkeit nach § 123 und § 124 GWB sowie Einhaltung des MiLoG, AentG und SchwarzarzbG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zuverlässigkeitserklärung gem.§**

123 u.124 GWB, Erklärung über die Einhaltung des Mindestlohngesetzes, Erklärung zur Verhinderung von Schwarzarbeit

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eintrag in das Berufs-/Handelsregister, Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, Abführung der Krankenversicherungsbeiträge und Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eintrag in das Berufs-/Handelsregister, Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, Abführung der Krankenversicherungsbeiträge und Nachweis des Abschlusses einer Betriebshaftpflichtversicherung in entsprechender Deckungshöhe

Sonstige Unterlagen

- Datenschutz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Einhaltung des Datenschutzes

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Vergabekammer des Bundes](#)

Straße [Villemombler Str. 76](#)

PLZ, Ort [53123 Bonn](#)

Telefon [+49 22894990](#)

Fax [+49 2289499163](#)

E-Mail vk@bundeskartellamt.bund.de

Internet <http://www.bundeskartellamt.de>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Erfüllungsort: [BGN Ausbildungszentrum Reinhartsbrunn](#)

Herstellerfabrikat: [Hekatron](#)